

Anlage 06 zur Rahmenvereinbarung orth. Schuhversorgung
Notwendigkeitsbescheinigung zum Tragen von Sicherheitsschuhen

Herr/Frau:, Wohnort:
ist in unserem Betrieb beschäftigt und verpflichtet an seinem/ihrer Arbeitsplatz Sicherheitsschuhe zu tragen. Er/sie ist in folgenden Tätigkeitsbereichen eingesetzt.

.....
.....

Die Sicherheitsschuhe müssen deshalb unter Anwendung der BGR 191 folgender Ausführung entsprechen (bitte ankreuzen).

Kategorie

Klassifizierungsart I: Herkömmlich gefertigte Schuhe (z. B. Lederschuhe)

- SB: Nach DIN EN ISO 20345 mit geschlossenem oder offenem Fersenbereich
- S1: Geschlossener Fersenbereich, Antistatik, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- S2: Wie S1, zusätzlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
- S3: Wie S2, zusätzlich Durchtrittsicherheit, profilierte Laufsohle

Klassifizierungsart II: Schuhe vollständig geformt oder vulkanisiert

- SB: Nach DIN EN ISO 20345 mit geschlossenem oder offenem Fersenbereich
- S4: Antistatik, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- S5: Wie S4, zusätzlich: Durchtrittsicherheit, profilierte Laufsohle

Schuhformen:

- A: Halbschuhe offener Fersenbereich
- B: Stiefel niedrig
- C: Stiefel halbhoch
- A1: Halbschuhe geschlossener Fersenbereich
- D: Stiefel hoch
- E: Stiefel Oberschenkelhoch

Notwendige Zusatzanforderungen

Symbol	Anforderung	Symbol	Anforderung
<input type="checkbox"/> P	Durchtrittsicherheit	<input type="checkbox"/> C	Leitfähige Schuhe
<input type="checkbox"/> A	Antistatische Schuhe	<input type="checkbox"/> I	Elektrisch isolierende Schuhe
<input type="checkbox"/> HI	Wärmeisolierung	<input type="checkbox"/> WR	Wasserdichtheit
<input type="checkbox"/> CI	Kälteisolierung	<input type="checkbox"/> M	Mittelfußschutz
<input type="checkbox"/> E	Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich	<input type="checkbox"/> AN	Knöchelschutz
<input type="checkbox"/> WRU	Wasserdichtheit des Obermaterials - Profilierte Laufsohle	<input type="checkbox"/> CR	Schnittschutz
<input type="checkbox"/> HRO	Hitzebeständige Laufsohle	<input type="checkbox"/> ORO/FO	Kraftstoffbeständigkeit

sonstige Anforderungen:

Anmerkungen:

Zur Auswahl der an diesem Arbeitsplatz notwendigen persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind die auftretenden Risiken zu ermitteln. Es ist darauf zu achten, dass die Schuhe mit dem CE-Zeichen versehen sind und eine Konformitätsbescheinigung des Herstellers vorliegt.

Anteil des Arbeitgebers an den Kosten für Arbeitssicherheitsschuhe:

Die Kosten für ein Paar Arbeitssicherheitsschuhe ohne orthopädische Ausstattung in der oben genannten Ausführung betragen Euro.
 einschl. MWST
 ohne MWST

Nur bei Folgeanträgen (Ersatzbeschaffung) angeben:

Die von der/dem Versicherten bisher genutzten Arbeitssicherheitsschuhe sind

- weiter gebrauchsfähig
- nicht weiter gebrauchsfähig

Ort, Datum

Stempel, Rufnummer und Unterschrift des Arbeitgebers/Sicherheitsbeauftragten